



Nutzungsordnung Elektronenstrahl-Mikrosonde

gültig ab 01.01.2019

Zur Deckung der laufenden Betriebskosten des Anteils der Professur für Lagerstättenlehre und Petrologie an der Elektronenstrahl-Mikrosonde (EPMA) JEOL-JXA-8230 der TU Freiberg im Institut für Werkstoffwissenschaften werden folgende Regelungen getroffen:

Für **Analysen im Rahmen öffentlich geförderter Forschung** (DFG, BMBF, DAAD, Freistaat Sachsen) werden pauschal anteilige Betriebskosten in folgender Höhe in Rechnung gestellt:

| | |
|---|---------------|
| Elektronenstrahl-Mikrosonde (Geräteklasse II DFG), pro Stunde | 80,00.-- EUR |
| Elektronenstrahl-Mikrosonde im Servicebetrieb, pro Stunde | 140,00.-- EUR |
| Elektronenstrahl-Mikrosonde (Geräteklasse II DFG), pro Tag | 300,00.-- EUR |
| Elektronenstrahl-Mikrosonde im Servicebetrieb, pro Tag | 840,00.-- EUR |

Im Servicebetrieb werden sämtliche mit den Analysen verbundene Arbeiten durch technische oder wissenschaftliche Angestellte der TUBAF durchgeführt. Für **Analysen** im Rahmen von Industrie-finanzierten Forschungsaufträgen und Einzelaufträgen von Firmen werden Angebote nach jeweiliger Spezifikation erstellt.

Prof. Dr. Bernhard Schulz